

# Quartierverein 121 MAIHOF

Erscheint 4- bis 5-mal jährlich  
29. Jahrgang  
Juni 2009  
Herausgeber:  
Quartierverein Maihof  
Luzern, PC 60-8713-2  
Auflage:  
2500 Exemplare

Der Quartierverein Maihof ist online!  
Bitte schauen Sie auf: [www.rotsee-luzern.ch](http://www.rotsee-luzern.ch)

Redaktion/Inserate:  
A.A.M. Scherer (verantwortl.)  
Tel. und Fax 041 410 47 03  
Druck:  
Maihof Druck  
Zustellung:  
Ruderclub Rotsee  
Nächster Redaktionsschluss:  
7. August 2009

## Rotsee: Weltklassesport hautnah erleben

Auf dem Rotsee fühlen sich Olympiasieger zu Hause. Aktuellstes Beispiel: Olaf Tuft, Goldmedaillengewinner in Beijing 2008 und in Athen 2004. Der 33-jährige Norweger ist einer der erfolgreichsten Ruderer aller Zeiten. Wenn er über den Rotsee spricht, kommt er ins Schwärmen: «Der Rotsee ist meine Heimstrecke.» Das hat auch damit zu tun, dass er in Luzern zum ersten Mal Weltmeister wurde. Das war an der unvergesslichen Rotsee-WM 2001. Die Liebe zum Rotsee ist geblieben. Auf dieser Strecke fühle er sich «wie zu Hause auf meiner Farm in Norwegen – einfach herrlich, in dieser Naturlandschaft zu rudern». Aber auch die Nähe zum Publikum liebt der Olympiasieger am Rotsee: «Da beginnt der Endspurt schon bei 1250 Metern, beim Bootslagerplatz, weil man da die Fans wirklich spürt.» Vom 10. bis 12. Juli ist Olaf Tuft, der stärkste Skiffier der Gegenwart, wieder in Luzern – er will den Weltcupfinal an der Internationalen Rotseeeregatta gewinnen.

In Luzern werden am zweiten Juli-Wochenende Weltklassefelder am Start erwartet. Christian Stofer, Direktor des Schweizerischen Ruderverbandes SRV und neuer Sportchef am Rotsee, rechnet damit, dass Luzern Rotsee die stärkstbesetzte Regatta in der diesjährigen Weltcupserie sein wird. Das wird dann auch zur ersten ganz grossen Bewährungsprobe für die Schweizer Spitzenboote. Das «Flaggboot» mit Florian Stofer und André Vonarburg (beide Sempach) musste zum Saisonstart allerdings einen verletzungsbedingten Rückschlag in Kauf nehmen. Dafür ruhen nun schon einige Hoffnungen auf dem jungen Leichtgewichtsvierer mit dem Luzerner Seeclub-Ruderer Mario Gyr auf dem Schlagplatz. Die Crew hat sich die olympischen Spiele 2012 in London zum Ziel gesetzt. Der Rotsee 2009 wird auf diesem Weg ein ganz wichtiger Schritt sein – Athleten und Fans hoffen auf einen Finalplatz in Luzern.

Den Reiz der Ruderregatta auf dem Rotsee macht bei weitem nicht nur die Weltklassebesetzung der Rennen aus. Keine andere Ruderstrecke bietet eine so enge Verflechtung zwischen Spitzensport, Natur und Zuschauern. Um die Qualitäten der Naturarena Rotsee wissen die Ruderer – darum tragen sie auch Sorge zum Natur- und Erholungsraum. Im Rahmen einer breit angelegten Studie werden die künftigen Nutzungsmöglichkeiten für alle Beteiligten – dazu gehört auch die Quartierbevölkerung – geprüft. Schon jetzt aber tun die Ruderer etwas für den See und seine Natur. Erstmals wird dieses Jahr an der Rotseeeregatta das Umweltkonzept von Ecosport umgesetzt. Dazu gehören Abfallvermeidung und -bewirtschaftung und der sorgsame Umgang mit Energie und Umwelt. Damit wollen die Ruderer am Rotsee als Gäste auftreten, die man gerne wieder einlädt.



*Hoffen auf Finalplatz am Rotsee: Der leichte Schweizer Vierer mit Schlagmann Mario Gyr vom SC Luzern, Patrick Joye, Lucas Tramér und Silvan Zehnder (von rechts), hier an der Regatta in Banyolas/Spanien.*

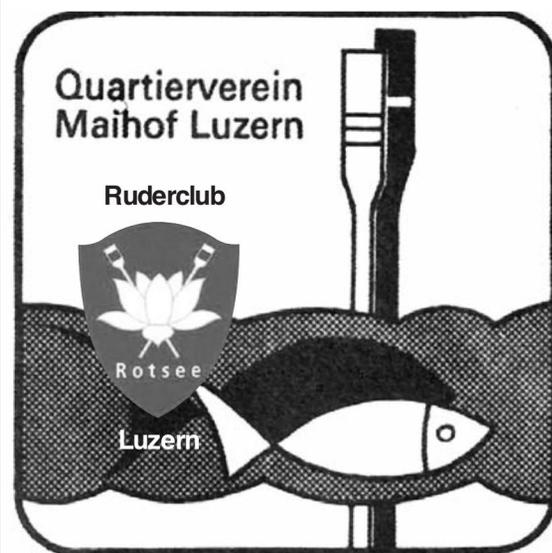
### Rotsee-Termine

- 4./5. Juli: Schweizer Meisterschaft
- 8. Juli: 13.30 bis 17.30 Uhr: Kids Day
- 10. Juli: Weltcup-Final (Vorläufe)
- 11. Juli: Weltcup-Final (Hoffnungsläufe und Halbfinals; Finals nicht-olympische Bootsklassen 16.30 bis 17.40 Uhr)
- 12. Juli: Weltcup-Final, Finals olympische Bootsklassen 10.50 bis 15.15 Uhr

## «Rotsee-Beizli»



Am Samstag, den 4. Juli, und Sonntag, 5. Juli 09, finden an unserem schönen Rotsee die Schweizer Meisterschaften im Rudern und am darauffolgenden Wochenende, Freitag, 10. Juli, Samstag, 11. Juli, und Sonntag, 12. Juli 09, die «Ruderwelt Luzern» (Internationale Rotsee-Regatta) statt.



Bereits zum 3. Mal wird an diesen beiden Wochenenden unmittelbar neben dem Fährhaus eine Wirtschaft mit Sitzgelegenheit errichtet sein, die vom Ruderclub Rotsee unter dem Patronat des Quartierverein Maihof bewirtschaftet wird.

Wir empfehlen Ihnen unsere Speisen und Getränke und werden sie zu reellen Preisen anbieten.

Bei jedem Wetter, freuen wir uns auf Ihren Besuch in unserem «Rotsee-Beizli».

Verbringen Sie einige Stunden an unserem schönen Rotsee bei spannenden Wettkämpfen, angenehmen Gesprächen und guter Verpflegung.

Die Redaktion